



**Ihr Name:**

|  |
| --- |
|  |

**Interkulturelle Kommunikation (InKom)**

**Lerneinheit 4:**

**Eine berufliche und persönliche Lernreise**

**Learning Journal**



Sofern nicht anders angegeben, steht der Inhalt dieses Dokuments unter der Lizenz   
[Creative Commons Attribution-ShareAlike License v 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).

Als Quellennachweis ist anzugeben:

Projekt-Team „Edubox Interkulturelle Kommunikation“ / HOOU

## Inhalt / Aufgaben

4.1 Auftakt

4.2 Einführung

4.3 Der Zusammenhang zwischen Kultur und sozialem Verhalten

|  |  |
| --- | --- |
|  | Beim Arzt |
|  | [Die fehlende Information](https://glocal-campus.org/mod/page/view.php?id=11695#task-missing-information) |

4.4 Wie wollen wir mit anderen in Kontakt treten?

|  |  |
| --- | --- |
|  | Meine Forscherkollegen |
|  | Einander kennenlernen |
|  | Zusammenarbeiten? |
|  | Hierarchische versus egalitäre Orientierung |
|  | Was du denkst und was du sagst |
|  | Eine Teampräsentation |
|  | Geschäftsabschluss |
|  | Unterschiede in der Zeitorientierung |
|  | Mich selbst und meine kulturelle Orientierung kennenlernen |

4.5 Mein kulturelles Identitätsprofil

|  |  |
| --- | --- |
|  | Mein kulturelles Profil |

4.6 Überbrückung kultureller Unterschiede

|  |  |
| --- | --- |
|  | Vergleich von Profilen |
|  | Überbrückung kultureller Unterschiede |

4.7 Zusammenfassung

4.8 Lernkontrolle

|  |  |
| --- | --- |
|  | Fall: „Um es kurz zu machen...” |

4.9 Quellen, weiterführende Literatur und Weblinks

## ► 4.3 Der Zusammenhang zwischen Kultur und sozialem Verhalten

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Beim Arzt** |

Stellen Sie sich vor, Sie müssen zum Arzt und werden dort gebeten, im Wartezimmer zu warten, bis Sie aufgerufen werden. Im Wartezimmer sind viele Stühle frei und nur ein weiterer Patient sitzt im Wartezimmer. Wo würden Sie sich hinsetzen? Wählen Sie aus der untenstehenden Liste, die sich auch in Ihrem Learning Journal befindet, diejenige(n) Antwort(en) aus, die Ihnen wichtig erscheint/erscheinen, und notieren Sie, warum Sie diesen Platz im Wartezimmer gewählt haben.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 | Sie entscheiden sich dafür, mindestens drei Stühle zwischen sich und dem anderen Patienten freizulassen, um Infektionen zu vermeiden |  |
| 2 | Sie möchten so weit entfernt wie möglich sitzen, so dass die Wahrscheinlichkeit, dass der andere Patient mit Ihnen spricht, möglichst gering ist |  |
| 3 | Sie möchten in der Nähe des Fensters sitzen und sich nicht um den anderen Patienten kümmern |  |
| 4 | Der andere Patient wirkt auf Sie wie eine sehr einfühlsame Person, und Sie entscheiden sich dafür, in "Gesprächsdistanz" zu sitzen |  |
| 5 | Sie wollen nicht am anderen Ende des Raumes sitzen, weil sich der andere Patient eingeschüchtert fühlen könnte, wenn Sie den am weitesten entfernten Platz wählen |  |
| 6 | Sie möchten in der Nähe der Tür sitzen, damit Sie schnell aufstehen können, wenn Sie aufgerufen werden |  |
| 7 | Sie wollen sehr nah bei dem anderen Patienten sitzen, damit Sie diesen trösten und ein gutes Gespräch führen können |  |
| 8 | Eine andere Möglichkeit: |  |

Weshalb haben Sie sich für diese Option (diese Optionen) entschieden?

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Die fehlende Information** |

Sie arbeiten mit vier anderen Personen an einem Projekt und wurden gebeten, eine Präsentation Ihrer Ergebnisse vorzubereiten. Die Frist ist knapp bemessen, und als Sie feststellen, dass Sie Informationen von Ihrem Kollegen Huan, einem der Teammitglieder, benötigen, wissen Sie nicht so recht, was Sie tun sollen, da Huan den Nachmittag über nicht im Büro ist und nicht erreicht werden kann. Sie wissen jedoch, dass die Akte mit den Informationen auf seinem Schreibtisch liegen muss. Was tun Sie? Kreuzen Sie eine der drei Möglichkeiten an

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 | Sie wissen, dass die Dokumente entweder auf Huans Schreibtisch oder in seinem Aktenschrank liegen müssen, also gehen Sie zu seinem Schreibtisch und suchen nach den benötigten Informationen. |  |
| 2 | Sie gehen zu Huans Schreibtisch und sehen nach, ob die Akte mit den Informationen sichtbar ist, zögern aber, aktiv danach zu suchen. |  |
| 3 | Sie hinterlassen eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter von Huan und warten auf seine Rückkehr ins Büro. |  |

Unabhängig davon, wie Sie sich entscheiden, können Sie sich über Huans Reaktion nicht sicher sein. Lesen Sie die verschiedenen Möglichkeiten durch und überlegen Sie sich Erklärungen für jede seiner möglichen Reaktionen:

|  |  |
| --- | --- |
| 1 | *„Ich kann nicht glauben, dass mein Kollege tatsächlich meine Akte und Dokumente durchgesehen hat. Ich habe das Gefühl, dass meine Privatsphäre wirklich verletzt worden ist“* |
| 2 | *„Ich bedaure, dass ich nicht erreicht werden konnte, und bin froh, dass mein Kollege sich die Freiheit genommen hat, nach den fehlenden Informationen zu suchen. Ich habe nichts dagegen, dass meine Teammitglieder das tun, wir arbeiten ja gemeinsam an diesem Projekt“* |
| 3 | *„Nun, ich vermute, dass mein Kollege unter Druck stand und nicht so recht wusste, was er tun sollte. Aber die Durchsicht meines Aktenschranks und meiner Dokumente hat bei mir ein unangenehmes Gefühl des "Eindringens in die Privatsphäre" hinterlassen“* |

|  |
| --- |
|  |

## ► 4.4 Wie wollen wir mit anderen in Kontakt treten?

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Meine Forscherkollegen** |

Lesen Sie sich die Fallstudie durch und finden Sie Indikatoren, die darauf hindeuten können, dass Vadim stärker beziehungsorientiert ist als seine Kollegen. Was könnten andere Gründe dafür sein, dass Vadims Kollegen so ungern über private Themen sprechen? Denken Sie bei der Beantwortung dieser Frage nicht nur an persönliche Aspekte, sondern auch an den Kontext. Was könnte Vadim für Vermutungen anstellen?

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Einander kennenlernen** |

Lesen Sie sich die Fallstudie durch und notieren Sie die Antworten auf die folgenden Fragen:

Welche Themen hält Thao für unangemessen?

|  |
| --- |
|  |

Was könnten Gründe sein, warum Karen diese Fragen stellt?

|  |
| --- |
|  |

Welche Themen würden Sie in diesem Zusammenhang für unangemessen halten?

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Zusammenarbeiten?** |

Lesen Sie sich die Fallstudie durch und geben Sie an, warum Mihai und sein Kommilitone möglicherweise unterschiedliche Auffassungen von "Durchführung einer Teamaufgabe" haben.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Hierarchische versus egalitäre Orientierung** |

Die Verbeugung ist in Japan Teil einer althergebrachten kulturellen Tradition. Recherchieren Sie im Internet, warum sich Menschen verbeugen, wie sie das tun und wann sie das tun. Notieren Sie in Ihrem Learning Journal die Aspekte, die mit Status und hierarchischen Orientierungen zu tun haben.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Was du denkst und was du sagst** |

Stellen Sie sich vor, Sie befinden sich in einem fremden Land und bekommen ein Essen angeboten, das Ihnen wirklich unappetitlich oder sogar ekelhaft erscheint. Sie möchten das Angebot natürlich ablehnen, doch wie würden Sie vorgehen oder was würden Sie sagen? Wählen Sie in Ihrem Learning Journal eine Option aus der folgenden Liste aus.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 | “Dieses Essen sieht wirklich ungewöhnlich aus und es tut mir leid, aber ich kann es nicht essen.” |  |
| 2 | “Vielen Dank für Ihr Angebot, ich weiß es sehr zu schätzen. Doch leider werde ich nicht bleiben können.” |  |
| 3 | “Dieses Essen sieht eklig aus, das kann ich auf keinen Fall essen.” |  |
| 4 | “Das ist sehr nett von Ihnen, aber ich fürchte, ich fühle mich nicht wohl.” |  |
| 5 | “Dieses Essen sieht sehr interessant aus und ich wünschte, ich könnte mich Ihnen anschließen, aber ich fürchte, ich habe Probleme mit dem Magen.” |  |
| 6 | Sonstiges: |  |

Weshalb würden Sie sich für diese Option entscheiden?

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Eine Teampräsentation** |

Lesen Sie die Fallstudie und notieren Sie, wie Alice ihrem Kommilitonen Ajul erklären könnte, warum es ihr schwerfällt, seiner Art zu folgen, die Teamaufgabe anzugehen.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Geschäftsabschluss** |

Lesen Sie die folgende Fallstudie und notieren Sie in Ihrem Learning Journal, wie das Konzept monochrone versus polychrone Zeitorientierung uns helfen könnte, die Verhaltenserwartungen von Herrn Balto und Herrn Baus zu verstehen.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Unterschiede in der Zeitorientierung** |

Der folgende kurze Fall handelt von unterschiedlichen Zeitorientierungen. Lesen Sie die Fallstudie und notieren Sie in Ihrem Learning Journal zwei positive Aspekte für eine Ereigniszeit-orientierung und zwei positive Aspekte bezüglich der Uhrzeit-orientierung.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Mich selbst und meine kulturelle Orientierung kennenlernen** |

Sich selbst kennenzulernen, ist ein erster, wenn auch entscheidender Schritt auf dem Weg zu einem reflexiven Verhalten in einem interkulturellen Umfeld. Die hier erörterten Dimensionen sollen Sie bei Ihrer Selbsteinschätzung unterstützen.

Denken Sie zunächst an einen bestimmten Arbeitskontext und versuchen Sie dann, sich selbst hinsichtlich Ihres Verhaltens in dem von Ihnen gewählten Arbeitskontext den jeweiligen Konzepten zuzuordnen. Die Zuordnung kann sowohl in die eine oder andere Richtung auch graduell erfolgen. Kreuzen Sie hierzu die Position zwischen den Gegensätzen an, die Ihrer Einschätzung nach Ihr Verhalten am besten widerspiegelt. Sie können sich selbstverständlich auch einem der Gegensätze zuordnen. (Wenn Sie dieses Blatt ausdrucken, können Sie die gesetzten Kreuze miteinander verbinden, um eine visuelle Darstellung Ihres Profils in Form einer Zickzacklinie zu erhalten). Überlegen Sie, ob und inwiefern Ihre Präferenzen sich ändern, wenn Sie sich in einem anderen Arbeitskontext betrachten.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **1 2 3 4 5** |  |
| **Starke Aufgabenorientierung** |  | **Strongly relationship oriented** |
| **Starker Wunsch nach Unabhängigkeit** |  | **Starker Wunsch nach Interdependenz** |
| **Egalitär orientiert** |  | **Status orientiert** |
| **Vorliebe für direkte Kommunikation** |  | **Vorliebe für indirekte Kommunikation** |
| **Riskio** |  | **Gewissheit** |
| **Monochron** |  | **Polychron** |

## ► 4.5 Mein kulturelles Identitätsprofil

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Mein kulturelles Profil** |

Stellen Sie sich vor, Sie sind zu einem Workshop eingeladen. Sie erwarten, neue und unterschiedliche Personen zu treffen, die alle daran interessiert sind, sich wie Sie auf eine Tätigkeit in der anderen Niederlassung vorzubereiten. In der Einladung wurden Sie gebeten, ihre kollektiven Zugehörigkeiten und kulturellen Praktiken als Ihr Mapping Profil zu erstellen und es zum Workshop mitzubringen, damit die anderen Teilnehmenden Sie kennenlernen können. Um Ihnen bei dieser Aufgabe zu helfen, haben Sie eine Vorlage mit einigen Fragen erhalten, an denen Sie sich orientieren können. Es steht Ihnen frei, alle Informationen hinzuzufügen, von denen Sie denken, dass sie den Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmern helfen könnten, Sie besser kennen zu lernen. Füllen Sie im Folgenden die vier verschiedenen Quadranten Ihres Mapping Profils aus.

Ihr Mapping Profil besteht aus vier Feldern und umfasst unter anderem folgende Punkte:

* Wer bin ich?
* Was kann ich beitragen?
* Was habe ich erlebt?
* Was ist mir bei der Zusammenarbeit mit anderen wichtig?

**Wer bin ich?**



Die Antworten sollen den anderen Workshop-Teilnehmenden persönliche Informationen liefern (die Sie bereit sind zu teilen) und die helfen, Sie in einem Arbeitskontext besser kennen zu lernen.

* Was ist mein schulischer und beruflicher Hintergrund?
* Wie alt bin ich?
* Welches sind die wichtigsten Kollektive, denen ich angehöre? (z. B. Beruf, Freizeit)
* Welche Kollektive haben noch einen starken Einfluss auf mich, wenn ich mit anderen zusammenarbeite? (z. B. Ihre Universität, Ihre Familie, Ihr Sportverein)

|  |
| --- |
|  |

**Was kann ich beitragen?**

Dieser Quadrant enthält Informationen über Erfahrungen und Kompetenzen, die Sie haben und die bei einer Tätigkeit in einem internationalen Umfeld hilfreich sein könnten. Die folgenden Fragen können Ihnen helfen, diese zu identifizieren:

* Welche Sprachen spreche ich und auf welchem Niveau?
* Welche Kompetenzen und Fähigkeiten kann ich einbringen? Dazu könnten frühere Auslandserfahrungen, Offenheit, Interesse an anderen Ländern und kulturellen Gewohnheiten, die Bereitschaft zuzuhören oder die Erkundung und der Umgang mit dem Unbekannten gehören.

|  |
| --- |
|  |

**Was habe ich erlebt?**

In diesem Quadranten geht es um die Bewertung früherer Erfahrungen in einem interkulturellen Umfeld.

* Was motiviert mich, wenn ich anderen begegne?
* Was irritiert mich in der Interaktion mit anderen?
* Was verärgert mich?
* Was sind meine Triggerpunkte?
* Zu welchen Menschen fällt es mir leicht, eine Beziehung aufzubrausen?

|  |
| --- |
|  |

**Was ist mir bei der Zusammenarbeit mit anderen wichtig?**

* Was sind meine Erwartungen?
* Wie möchte ich, dass sich andere verhalten, wenn sie mit mir zusammenarbeiten? Nutzen Sie bei der Beantwortung dieser Frage die kulturellen Dimensionen, die wir zuvor behandelt haben, zur Orientierung.
* Wie hängt mein Selbstbild mit diesen Dimensionen zusammen?

|  |
| --- |
|  |

## ► 4.6 Überbrückung kultureller Unterschiede

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Vergleich von Profilen** |

Vergleichen Sie Ihr Profil mit dem von Natalia und arbeiten Sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten heraus, die Sie als wichtig erachten, wenn Sie mit ihr zusammenarbeiten würden. Halten Sie diese hier fest.

|  |
| --- |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Überbrückung kultureller Unterschiede** |

Vergleichen Sie Ihr kulturelles Profil und das von Natalia und wählen Sie zwei Bereiche aus, in denen Sie Unterschiede feststellen. Notieren Sie, wie sich diese Unterschiede im Verhalten ausdrücken könnten. Führen Sie dann anhand des PCC-Modells eine Situationsanalyse durch und machen Sie darauf aufbauend Vorschläge, wie die Unterschiede möglicherweise überbrückt werden könnten. Notieren Sie die Ergebnisse Ihrer Analyse und Ihre Vorschläge.

|  |
| --- |
|  |

## ► 4.8 Lernkontrolle

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Fall „Um es kurz zu machen...”** |

Lesen Sie die Fallstudie und führen Sie die untenstehenden Aufgaben wie beschrieben aus:

Was sind offensichtliche Unterschiede, die Sie feststellen können?

|  |
| --- |
|  |

Was könnte Ihrer Meinung nach der Grund dafür sein, dass Jeremy und Miguel so unterschiedliche Stile anwenden? Berücksichtigen Sie personelle, situative und kulturelle (PCC‑Modell) Aspekte. Welche Aussagen bezüglich der Einstellung zu Hierarchie und Status könnten von der Art und Weise, wie die Notizen verfasst sind, getroffen werden?

|  |
| --- |
|  |

Wir können aus dem Abgabezeitpunkt der Jahresberichte schließen, dass Miguel wahrscheinlich etwas länger für seine Aufgaben braucht, weil ihm Formalitäten wichtig sind. Können wir das wirklich? Beide haben ihre Unterlagen innerhalb weniger Stunden eingereicht. – Mit Blick auf die Aufgabe, die sie auszuführen hatten, glauben Sie, dass sich daraus eine Bewertung von Miguels‘ Effizienz ableiten lässt?

|  |
| --- |
|  |

Glauben Sie, dass Miguels formale Ansprache ihn zwangsläufig weniger produktiv arbeiten lässt? Können Sie sich Situationen vorstellen, in denen seine Förmlichkeit in einem beruflichen Kontext von Vorteil sein könnte?

|  |
| --- |
|  |

Mike hätte es lieber, wenn Miguel nicht so förmlich wäre; nicht, weil er zu langsam ist, sondern weil Mike möchte, dass er sich in seiner Umgebung wohl fühlt. Er ist der Meinung, dass es nichts ausmacht, wenn Miguel ab und zu ein bisschen länger braucht. Was verrät es über Mike und seine kulturelle Orientierung, dass er mit Miguel sprechen möchte? Wie interpretiert Mike Formalität und Informalität in Bezug auf Effizienz und Produktivität und in Bezug auf die Arbeitsatmosphäre? Welche Arbeitsmethode hält Mike für die erstrebenswerteste und warum?

|  |
| --- |
|  |

Welche Personen und Faktoren beeinflussen und bestimmen in Ihrem eigenen Arbeitskontext die Art und Weise, wie Sie Dinge tun?

|  |
| --- |
|  |

Wer verkörpert Ihre eigene kulturelle Orientierung am besten: Mike, Miguel oder Jeremy?

|  |
| --- |
|  |